

Es sangen die Vöglein so selig im Lenz

Siegfried's address from the opera *Siegfried* (tenor)

Text by *Richard Wagner* (1813–1883)

Set by *Richard Wagner* (1813–1883)

Ei, Mime, bist du so witzig,
[ʔa:e 'mi:.mə bɪst du: zo: 'vi.tsɪç]
Ay, Mime, are you so clever,
(*Ay, Mime, if you are so clever,*)

so lass mich eines noch wissen!
[zo: las mɪç 'ʔa:e.nəs nɔx 'vi.sən]
so let me one-thing more know!
(*just tell me one more thing!*)

Es sangen die Vöglein so selig im Lenz,
das eine lockte das andre:
du sagtest selbst, da ich's wissen wollt',
das wären Männchen und Weibchen.
Sie kosten so lieblich,
und ließen sich nicht;
sie bauten ein Nest und brüteten drin:
da flatterte junges Geflügel auf,
und beide pflegten der Brut.
So ruhten im Busch auch Rehe gepaart,
selbst wilde Füchse und Wölfe:
Nahrung brachte zum Neste das Männchen,
das Weibchen säugte die Welpen.
Da lernt' ich wohl, was Liebe sei:
der Mutter entwandt' ich die Welpen nie.
Wo hast du nun, Mime, dein minniges Weibchen,
dass ich es Mutter nenne?

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

